

---

Subject: Mein Haarzustand nach bald 13 Jahren Finasterid  
Posted by [Sonic Boom](#) on Tue, 07 May 2013 19:03:51 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

So, jetzt werde ich noch mal offiziell was dazu schreiben, als ich damals mit Propecia im Juni 2000 gestartet hab, nachdem ich bemerkt hatte, das damals mein sehr dichtes Haar ausfiel und dünner wurde. Der Ausfall ging bei mir so ca. 4 Monate lang, nach dem ich es erst bemerkte. Möglicherweise noch länger. (insgesamt dann mit Fin ca. 8 Monate)  
Das ganze Haar wurde lichter, es fielen sehr viele Haare aus, hinten zeichnete sich langsam eine beginnende Tonsur ab.  
GHE waren nur minimal, dafür eben der ganze Kopf lichter. Mit Fin dann gestartet und nach ca. 5 Monate bemerkte ich eine leichte Verdichtung. Nach 6 Monaten gab es dann einen Stopp. Minox hab ich dann noch dazu genommen (8-9 Monate angewandt), dann wieder abgesetzt. Ergebnis nach ca. nem Jahr brauchte ich kein Kopftuch mehr, Haarfasern oder sonst was. Der ganze Haar hatte sich verdichtet. Hinten blieben die etwas vergrößerte Wirbel.

Erst 7 Jahre später hab ich die Dosis von 1 mg auf 0,50, dann nach 3 Monate bis auf 0,25 und schließlich 0,12 mg reduziert (Anfang 2008) Ging gut, bis ich erst diese Jahr 2013 merke das eine GHE größer wurde. Jetzt merk ich auch das am Hinterkopf die Wirbel wieder größer werden. Also von Juli 2000 bis ungefähr März 2013 ging alles prima.  
Ich hab zwar noch viele Haare, aber trotzdem wird die eine Ecke wohl größer und hinten wohl auch. Wieviel Haare genau ausfallen weiß ich nicht. Die Frage ist, was nun?  
Hab nie eine 1 off/3 on Methode angewandt. Bei der Minidosis wars mir zu gewagt.

Ich muß auch sagen, dass es mir die letzten 4-5 Monate nicht so gut ging, (und dadurch dann der HA wieder kam?)  
Bin jetzt seit über nem Monat 40 geworden und hab auch so ne Art Midlifekrise.

Ach ja Nebenwirkungen unter Fin hatte ich nie welche. Seit den letzten Wochen hab ich aber echte Libido-Potenzprobleme!  
Fürchte aber das kam so mit der depressiven Phase die ich Anfang des Jahres entwickelte...

Ich überlege ob ich noch Minox wieder einsetzte, so wie damals vor ca 12 Jahren. Und für die Ecken such ich auch was.  
Propecia hat es geschafft das ich in den Ecken all die Jahre Ruhe hatte. Also eine Verschlechterung gar nicht oder ganz minimal.  
Bis eben jetzt vor Wochen.  
Dosis nehm ich immer noch ca. 0,12 oder 0,20 tgl. so wie die letzten über 5 JAhre

Übrigens hab ich die letzten Wochen Prostagut genommen (auch mit Sägepalme. Ethanol und Brennesel) Kann mir aber nicht vorstellen das das was geschadet hat.  
Wie mach ich weiter???